

In Tiberanda mitbestimmen

Von Rosalie (12), Kira (10) und Luise (8)

Tiberanda – Die Kinder der Kinderstadt haben viele Möglichkeiten, ihre Meinung in Entscheidungsprozesse einzubringen – in Form eines Kinderstadtrates, in den Berufsgruppen und auch in vielen anderen Bereichen. Jedes Jahr wird in Tiberanda von den Kindern ein Kinderstadtrat gewählt, der Vorschläge einbringt, über das Essen debattiert, über die Farbe der T-Shirts und das Logo entscheidet, das Kinderstadtfest teilweise mitorganisiert und über neue Berufe für das kommende Jahr nachdenkt. Auch Beschwerden der einzelnen Berufsgruppen werden vom Kinderstadtrat aufgenommen und thematisiert.

Tiberanda intern

Wir, die Kinder, finden es wichtig, dass unsere Meinungen gehört werden. Dadurch können wir die Kinderstadt besser machen und auch selbst schon eine Meinung haben, die wir in der Gruppe vertreten können und die von der Gruppe akzeptiert wird. Mitbestimmung bedeutet für uns, eigene Ideen einzubringen. Sie bedeutet aber auch, dass niemand alleine dasteht. Mitbestimmung ist wichtig für jeden Einzelnen, um seine Meinung zu vertreten und auch, dass er wahrgenommen wird und die anderen es schätzen lernen, was jemand zu sagen hat. Es ist gut, dass die Kinder in Form eines Stadtrates mitmachen können und dadurch die Kinderstadt so gestalten können, wie sie ihnen gefällt.

Der Kinderstadtrat ist eine Eins-zu-eins-Kopie von einem richtigen Stadtrat. Denn auch im echten Leben gibt es einen Stadtrat, der über wichtige Dinge in einer Stadt entscheidet. Und da Tiberanda genau das Gleiche ist, also eine Stadt in der Stadt, muss es so etwas auch hier geben. Dadurch lernen die Kinder, teilweise selbst Verantwortung zu übernehmen, selbstständig Dinge zu machen und Entscheidungen zu treffen.

Tiberanda online

Mehr Infos und Bilder unter

www.tiberanda.de
www.insuedthueringen.de
www.facebook.com/tiberanda/

„Ich wollte Gutes in die Welt bringen“

Die „Hennenpost“-Redaktion war auf Zeitreise und hat mit Königin Adelheid von Großbritannien, Irland und Hannover, eine gebürtige Prinzessin von Sachsen-Meiningen (1792-1849) darüber gesprochen, was sie als Königin gemacht hat, wie es in Meiningen früher war und weshalb sie nach London gezogen ist.

Wie war es damals in Meiningen?
 Damals war alles sehr beschaulich hier. Ich hatte eine wohlbehütete Kindheit. Ich habe viel mit meinen Geschwistern hier im Schloss gespielt. Wir hatten Privatlehrer, was sehr anstrengend war. Wir mussten immer fleißig lernen, weil wir ja nur zu dritt in der Klasse waren. Aber es gab eine schwere Zeit, als mein Vater gestorben ist. Plötzlich musste meine Mutter nicht nur das Schloss verwalten, sondern das gesamte Herzogtum und zur damaligen Zeit gab es sehr viele Kriege zwischen den vielen Herzogtümern.

Warum haben Sie Meiningen verlassen?

Weil ich den Heiratsantrag von Herzog William von Clarence bekommen habe. Da war ich schon 25 Jahre alt. Mein Bruder war bereits der regierende Herzog von Sachsen-Meiningen, meine Schwester war verheiratet und an mich hat bis dahin keiner gedacht. Ich auch nicht. Ich habe mich ja um die Armen und die Waisenkinder gekümmert und vergessen, mir einen Mann zu suchen. Und dann kam diese Anfrage von London, weil Herzog William dringend eine Frau suchte.

Du musstest also da hinziehen?

Ja! Sicherlich war meine Mutter, die Herzogin, sehr traurig, weil wir so verbunden miteinander waren. Wir haben uns hier um alles gekümmert. Aber letztendlich waren alle froh, dass ich verheiratet wurde. Sonst hätte ich als unverheiratete Prinzessin hier im Schloss wohnen müssen und mein Bruder hätte mich zusammen durchfüttern müssen. Ich konnte ja niemanden aus dem Volk heiraten.



Die „Hennenpost“-Redakteurinnen Mathilde, Isi und Kira (v.l.n.r.) mit Königin Adelheid vor dem Schloss.

Was haben Sie als Königin gemacht?

Nun, als Königin war ich erstmal an der Seite meines Mannes dazu da, das Land mitzuregieren. Natürlich hat der König das Sagen gehabt, aber ich habe ihn beraten. Unter unserer Herrschaft wurde damals die Sklaverei abgeschafft. Das war ein ganz wichtiger Punkt. Ich habe auch viel für das Volk getan und habe Armenhäuser bauen lassen und Gelder für Krankenhäuser gestiftet.

Warum haben Sie sich für Ihr Volk eingesetzt?

Ich wollte Gutes in die Welt bringen und etwas verändern. Ich war eine

sehr gütige Frau und habe das aus dem Herzen heraus getan.

Warum waren Sie so wichtig für Meiningen?

Ich war so wichtig, weil ich in London diese Stellung als Königin hatte und so auch die finanziellen Mittel bekam, meinen Bruder zu unterstützen. Ich habe viel mehr Geld zur Verfügung gehabt, als mein Bruder in dem kleinen Herzogtum hier. Ich habe nach Meiningen ziemlich viel Geld geschickt, damit mein Bruder Prachtbauten wie das Theater und das Schloss Landsberg bauen konnte.

Interview: Kira (10), Mathilde (10) und Luise (8)

„Hennenpost“ undercover

Mathilde (10) und Elias (11) von der „Hennenpost“ haben sich einen Tiberanda-Tag lang unter die Künstler und die Schrottdesigner gemogelt, um herauszufinden, wie es ist, in andere Berufsrollen zu schlüpfen.



Mathilde als Schrottdesignerin beim Herstellen verschiedener Reißverschlussarmbänder. Foto: Chantal (11)

Tiberanda – Gestern Morgen war ich für eine halbe Stunde ein Künstler und habe einen Beutel für mich gestaltet. Dabei habe ich herausgefunden, dass die Künstler ihrer Fantasie, ihren Gefühlen und ihren Gedanken freien Lauf lassen, um sich kreativ auszutoben. Die Beutel sahen auch so aus. Die Künstler machen die Beutel für sich privat. Weil es geregnet hat, als ich bei den Künstlern war, haben sie die Beutel gestaltet, anstatt an ihrem Auftrag, dem Würfelpuzzle für das Museum, weiterzuarbeiten. Die Stimmung war fröhlich und motiviert. Emu und Gebi von den Künstlern machen jedes Jahr tolle Sachen mit den Kindern. Es lohnt sich also, in den Beruf mal reinzuschneppern.

Elias



Elias als Künstler beim Gestalten seines Beutels. Foto: Vicky (12)

Ich habe gestern für eine halbe Stunde bei den Schrottdesignern reingeschnuppert und durfte zwei Armbänder aus Reißverschlüssen herstellen. Schrottdesignerin Luna hat mir geholfen und Tipps gegeben. Alle aus dem Beruf haben mich gut aufgenommen und so konnte ich mich einmal wie eine echte Schrottdesignerin fühlen.

Am Ende habe ich die Armbänder dort gelassen, denn ich habe erfahren, dass die Schrottdesigner ihre Ergebnisse am Samstag beim Kinderstadtfest verkaufen wollen. Ihr Schmuck besteht aus Schrott, wie Zahnrädern, Tetra-Packs und Konservendosen. Sie basteln daraus coolen Schmuck. Außer den Reißverschlussarmbändern stellen sie noch Ketten aus Klemmen und Ohringe aus Fahrradschläuchen her. Ich finde das eine gute Idee, weil sie so der Umwelt etwas Gutes tun. Mich hat es überrascht, dass sich auch zwei Jungs für den Beruf entschieden haben. Ich hatte das Gefühl, dass die Kinder Spaß an ihrem Beruf haben. Sie waren sehr motiviert und konzentriert. Es war schön und ich habe viel Neues gelernt.

Mathilde

Großes Kinderstadtfest

Tiberanda – Am Samstag findet in Tiberanda das Kinderstadtfest von 13 bis 16 Uhr statt. Die Highlights sind die Premiere des neuen Theaterstücks, das neue Lied der Musiker, die Löschaktion der Feuerwehr, die Ergebnisse der anderen Berufe, leckere Speisen und ein riskanter Einsatz. Wir wünschen jetzt schon ganz viel Spaß!

Chantal (11)



Wer? Was? Wann? Wo?

Wohin Freitag

Kultur & Co.

Oberweid 20:00 Dorfgemeinschaftshaus: Konzert moldawischer Künstler.

Suhl 12:00 Kreuzkirche: Orgel Punkt 12 - kurze, besinnliche Orgelmusik.

Suhl 20:00 Kulturbaustelle, Friedrich-König-Straße 35: Uta Desch & Maren Sequens - chansonnige & ukulelige Lieder.

Party & Feste

Bad Salzungen Kurhaus am Burgsee: 20. Seefest - Spitz Entertainment.

Bad Salzungen Hufeland Stadtgraben: 20. Seefest - Kurz & Lang.

Römhild-Zeilfeld 20:00 Festzelt: Kirmes - Umzug mit Einmarsch Kirmesgesellschaft, anschl. Tanz mit Tabaro.

Schmalkalden 19:00 Weidebrunner Gasse: Straßenfest - Houseparty. Vivid + Brother Grimm Kellerklänge, Danjel, Knnox, Etienne Deluxe.

Steinbach-Hallenberg 19:00 Gaststätte Heimatlon: Mittelalterfest.

Wasungen 20:00 Burg Maienluft: Luftschnapperball - Summer Electro Swing mit DJ L.U.T.

Casino Meiningen

Alibi.com (FSK 6): 16:30, 18:30, 20:40, 23:00. **Baby Driver** (FSK 16): 20:00, 22:45. **Bob der Baumeister - Das Mega Team - Der Kinofilm** (FSK 0): 14:45. **Das Pubertier** (FSK 6): 20:15, 22:30. **Dunkirk** (FSK 12): 17:45, 20:00, 22:45. **Emoji - Der Film** (FSK 0): 15:00, 17:45. **Ich - Einfach Unverbessertlich 3** (FSK 0): 15:15, 17:30. **Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora** (FSK 0): 14:45, 17:15. **Planet der Affen: Survival 3D** (FSK 12): 14:45, 17:00, 19:45, 22:30. **Valerian - Die Stadt der Tausend Planeten** (FSK 12): 14:45, 19:45, 22:45.

Cineplex Suhl

Alibi.com (FSK 6): 15:00, 18:00, 20:30, 22:30. **Baby Driver** (FSK 16): 18:30, 20:45, 23:15. **Das Pubertier** (FSK 6): 18:15, 20:00, 22:30. **Dunkirk** (FSK 12): 17:30, 20:45, 23:00. **Emoji - Der Film** (FSK 0): 15:45, 17:00. **Emoji - Der Film 3D** (FSK 0): 14:30, 16:15. **Ich - Einfach Unverbessertlich 3** (FSK 0): 15:00. **Ich - Einfach Unverbessertlich 3D** (FSK 0): 14:30, 16:30, 19:00. **Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora** (FSK 0): 14:30, 17:00. **Planet der Affen: Survival 3D** (FSK 12): 15:00, 18:00, 19:45, 22:45. **Spider-Man: Homecoming 3D** (FSK 12): 23:00. **Transformers: The Last Knight 3D** (FSK 12): 20:15. **Valerian - Die Stadt der Tausend Planeten 3D** (FSK 12): 16:30, 20:45, 22:45. **Wish Upon** (FSK 16): 19:00.

Dies & Das

Meiningen-Helba 19:30 Zur fröhlichen Einkehr: Spielabend des Skatvereins Werra-Wenzel.

Senioren

Meiningen 13:30 bis 14:30 Haus der Generationen: Gedächtnistraining für Senioren; 15:00 bis 16:00 Singkreis für Senioren.

Kinder & Jugend

Meiningen 9:00 bis 10:15 Haus der Generationen: PEKiP - Babys spielerisch fördern, für Eltern und Babys ab der 4. bis 6. Woche.

Wohin Samstag

Kultur & Co.

Meiningen 16:30 Schloss Elisabethenburg: Führung durch die Ausstellungen im Schloss.

Schmalkalden 14:30 Wilhelmsburg: Führung mit Kai Lehmann durch die aktuelle Ausstellung: Schmalkaldischer Bund; 17:00 Schlosskirche: Tasten, Töne, Texte.

Steinbach-Hallenberg 20:00 Heimathof: Iris-Folk-Konzert mit Rattling Bog.

Live

Meiningen 21:00 Elisabethenburg: Sommerkultur GrasGrün: Noche de Música - Argentinischer Sommerball. **Grabfeld-Bibra** 21:00 Brunnen: Brunnenfest mit Live Band Bluesgang Unplugged.

Party & Feste

Bad Liebenstein 20:00 Villa Georg, Little Birdland: Ü-30-Tanz-Party.

Bad Salzungen Kurhaus am Burgsee: 20. Seefest - Snow, die Partyband.

Bad Salzungen Hufeland Stadtgraben: 20. Seefest - Alex Exson Band.

Bad Salzungen Forstamt: 20. Seefest - 90er & 2000er Party, Höhenfeuerwerk.

Erbenhausen 22:00 Ellenbogen: Disco mit Jugendphorscht.

Schmalkalden 19:00 Weidebrunner Gasse: Straßenfest. Live-Rock: Kurz & Lang.

Steinbach-Hallenberg 14:00 Evangelisches Altenhilfezentrum: Sommerfest.

Suhl 16:00 Kulturbaustelle, Friedrich-König-Straße 35: Sommerparty - Sommer, Sonne, Nachbarschaft. Sause mit Grill, Cocktails und Kultur.

Wasungen 16:00 Burg Maienluft: Luftschnapperball - Eröffnung mit dem WCC-Präsidenten, Wasunger Fanfarenzug, Tombola, BBQ und Shuttle ab 15:00 am Obertor, 19:11 Voll verschlagert mit der Wahl für Wasungens nxt Topmotto.

Blutspende

Schwarza 16:30 bis 19:00 Haus der Vereine: Blutspende des ITS.

Henneberg 16:30 bis 19:30 Vereinshaus: DRK-Blutspende.

Fit & Gesund

Meiningen 14:30 - 15:30 Sportpark: Herzsport.

Freizeittipps

Meiningen Max' Inn, Marienstraße 6 (Tel. 50 20 03): von 14 bis 20 Uhr

Meiningen Jugendclub „Am Berg“, Kiliansberg: 12 bis 20 Uhr

Meiningen Freibad Rohrer Stirn: 9 bis 20 Uhr, Sauna 11 bis 22 Uhr

Mellrichstadt Freibad 10 bis 20 Uhr

Ämter

Meiningen Landratsamt, Obertshäuser Platz 1 (Tel. 48 50): 8.30 bis 12 Uhr

Meiningen Kfz-Zulassungsstellen und Fahrerlaubniswesen Meiningen, Schmalkalden und Zella-Mehlis 8.30 bis 12 Uhr

Meiningen Bürgerbüro, Schlossplatz 1 (Tel. 45 45 45): 7.30 bis 16 Uhr

Meiningen Friedhofsverwaltung, Berliner Straße 13 (Tel. 4 10 25): 8 bis 12 Uhr

Meiningen Tourist-Information, Ernestinerstr. 2, Tel. 03693/446 50: 10 - 18 Uhr

Meiningen Deponie und Wertstoffhof, V. Tongraben: 7 bis 17 Uhr, Pflanzenabfallannahme, V. Tongraben: 13 bis 17 Uhr

Meiningen Agentur für Arbeit, Günter-Raphael-Straße 1a: 8 bis 13 Uhr

Schwarza VG Dolmar-Salzbrücke, Zella-Meiningener Straße 6 (Tel. 036843/79 20): 8.30 bis 12 Uhr

Notfallnummern

Zentrale Notdienstnummer 116 117 (bundesweit)

Frauenhaus mit Beratung und 24-stündigem Notruf Tel. 03693/ 50 20 26, tägl. 9 bis 15 Uhr. In dringenden Fällen 15 bis 9 Uhr über PI Meiningen: 03693/591-0, oder Rettungsleitstelle, Tel. 03693/88 6000

Wir gratulieren

in Meiningen

Anja Bauch zum 75., **Georg Bollmann** zum 79., **Willi Ley** zum 85. und **Hildegard Treß** zum 95. Geburtstag.

Rhön

in Kaltenwestheim **Anni Stopfel** zum 80. und in Oberweid **Hubert Hepp** zum 80. Geburtstag.

Werra-Grabfeld

in Jüchsen **Robert Krieg** zum 80. Geburtstag.

Unsere Zeitung wünscht den Jubilaren für das neue Lebensjahr Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Ärzte-Bereitschaft

Zentraler Notfalldienst für den Altkreis Meiningen über die Notarztpraxis und den Fahrdienst. Montags, dienstags und donnerstags bleibt die Notfallpraxis (Sitzdienst) unbesetzt. An diesen Tagen ist nur ein Fahrdienst im Einsatz.

■ Die Notfallpraxis in der Henneberger Straße 3e (Anbau DRK-Seniorenheim) ist geöffnet:

Mittwoch: 15 bis 18 Uhr
 Freitag: 15 bis 18 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 13 bis 18 Uhr

Sie ist erreichbar unter der **Notfallnummer** unter **116 117**

■ Der Fahrdienst ist zu folgenden Zeiten in Bereitschaft:

Montag: 18 bis 7 Uhr
 Dienstag: 18 bis 7 Uhr

Mittwoch: 13 bis 7 Uhr
 Donnerstag: 18 bis 7 Uhr

Freitag: 13 bis 7 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feier- und Brückentage: rund um die Uhr

Schwarza, Kühndorf, Christes, Viernau, Ebertshausen, Benshausen, Rohr und Dill-

städt Rettungs-Leitstelle Suhl
 Tel. 03682/4 00 73 81

Bereitschaft für Behindertenfahrdienst
 Lebenshilfe Suhl e. V., 8 bis 18 Uhr; Tel. 03693/88 47 47

Fachgebiet Augenheilkunde
 Amb. Notdienst Tel. 03693/900

Rettungsdienst/Rettungsleitstelle des Landkreises

für Stadt Meiningen und Kreisgebiet Schmalkalden-Meiningen Tel. 1 12 – nur für lebensbedrohliche Erkrankungen und Unfälle

Sanitätsbereitschaft für Soldaten der Bundeswehr

Krankmeldung über Standortsanitätszentrum Erfurt, Außenstelle Gotha: Anmeldung Tel. 03621/ 51 15 67

Standortsanitätszentrum Kaserne Bad Salzungen:

Erreichbarkeit Tel. 03695/ 55 32 82

Zahnärzte

bis 11. 8. Dr. med. dent. C. Gilbert-Bresler, Meiningen, Eduard-Fritze-Straße 7, Tel. 03693/50 27 43 oder 50 27 43

Sprechzeiten am Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

Zentrale Notdienstnummer 0180/ 5908077

Tierärzte

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Untermalsfeld, Tel. 036949/20 614; DVM Rausch, Rippershausen, Tel. 03693/89 71 80; TÄ Gröschner/Dr. Kosnick, Meiningen, Tel. 03693/50 25 35 oder 41 131, Handy 0171/82 15 773; TÄ Hannemann, Mittelsdorf, Tel. 036946/20 812

Apotheken Meiningen/Umgebung

bis Montag, 7. 8., 8 Uhr, Kronen-Apotheke, Meiningen, Tel. 03693/87 385; ab 8 Uhr bis Mittwoch, 9. 8., 8 Uhr, Apotheke im Toom, Meiningen, Tel. 03693/88 53 00; ab 8 Uhr bis Freitag, 11. 8., 8 Uhr, Goethe-Apotheke, Meiningen, Tel. 03693/50 28 85 (Angaben ohne Gewähr)